

Der HeiReS-Report Nr. 1

Windows 8.1

Das weitaus bessere Windows 8 kommt bald.

Tools und Goodies

Viele nette Sachen, die Entwicklern Freude machen

Wir waren auf der BUILD in San Francisco - der Microsoft-Konferenz des Jahres 2013. Die wichtigsten Neuerungen und unsere Eindrücke haben wir hier für Sie zusammengetragen und ganz im neuen Modern UI aufbereitet. Viel Spaß beim Lesen!

Ein Jahr HeiReS

Bei uns hat sich viel getan.

Ein klares Portfolio

Unser Portfolio mit maximalem Nutzen für Sie

Der HeiReS-Report

Regelmäßige Veröffentlichung zu Entwicklungen und Trends

Die Öffnung unseres Labs

Einblick in unseren Baukasten und technische Laborversuche

Das Team

Alle Neune für bessere User Experience

Knowhow von MVPs

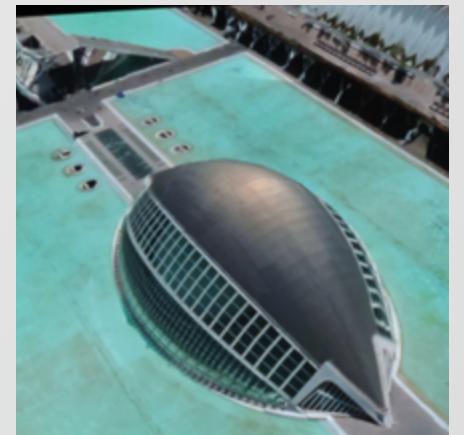
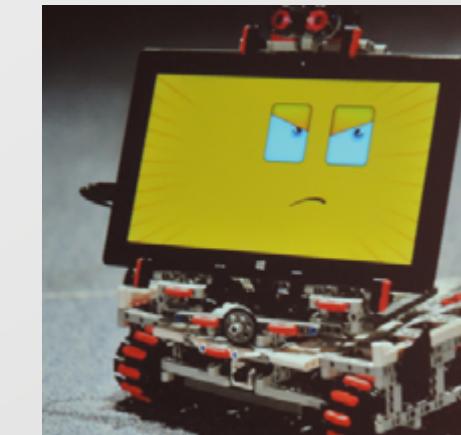
Peggy und Lars sind beide MVPs Client Development 2013

Die Hochzeit

Lars und Peggy haben geheiratet.

Unser Fazit

Die Highlights und unser Schlüsse daraus



Windows 8.1

Windows 8.1 als System

Zur BUILD 2013 im Juni wurde in einem kurzen Release Zyklus direkt Windows 8.1 vorgestellt.

Ergänzend zum verbesserten Windows Betriebssystem gibt es auch neue Geräte von Samsung, HTC und Nokia als Hardware-Partner. Die Geräte der kommenden Generation sind leicht, schnell, stark, sexy und zu einem guten Preis erhältlich. Und natürlich wird das Surface Pro gern als Highlight präsentiert, wo leider aber der Wirklichkeitsvergleich an den Verkaufszahlen scheitert.

PCs – also wortwörtlich Personal Computer – haben mit Windows 8.1 ein neues Gesicht bekommen und weisen eine Bandbreite auf, die es vorher nicht gab. Die Ausprägungen reichen vom Phone und kleinen Tablets über Laptops und große Desktop-PCs bis hin zu sehr großen Lösungen im Heim-Entertainment und Business-Sektor. Der Windows Store wurde komplett überarbeitet und besonders mit relevanteren Informationen zu Apps und Herstellern angereichert. Daraus ergeben sich auch bessere Modelle des Vertriebs und der Monetarisierung.

Designaspekte und Nutzen

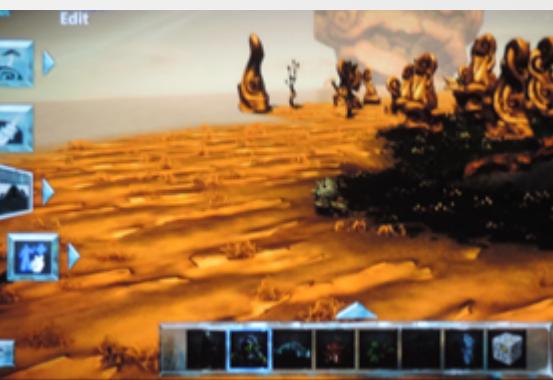
“Touch, touch, touch und noch mal touch” war die Botschaft der BUILD 2012 - und damit auch von Windows 8. Daher hatte man zunächst den Eindruck, dass es sich bei Windows 8 nur um die notwendige Reaktion von Microsoft auf den anderweitig besetzten Tablet-Markt handelte. Mit den neuen Geräten und mit Windows 8.1 wird aber deutlich, dass es sich nicht um Me-Two-App-Abspielgeräte handelt, sondern eben um PCs jeder Ausprägung und Größe und damit auch Mini-PCs. Mit der Erhaltung des PC und der Ergänzung um den Windows Store mit der App-Philoso-

sophie wird die volle Stärke von Microsoft perfekt ausgespielt. Auch die Erkenntnis der Wichtigkeit von Mouse-, Tastatur und Stiftbedienung ist nun durchgedrungen - und zwar nicht nur als Philosophie, sondern als schlüssig umgesetztes Bedienkonzept mit allen relevanten Eingabemedien.

Der Desktop mit den entsprechenden Software-Anwendungen ist in Windows 8.1 besser eingebunden – ebenso wie der Startscreen. Nahtlose Übergänge wurden geschaffen zwischen Desktop und App-Schicht über den Startbutton mit Animationen und Multitasking. Die vormals eingeführten Snap-Modi wurden zu einer nahtlosen Integration verschiedener Ansichten einer Applikation ausgebaut. Der Hauptfokus bei den neuen Apps ist Nutzen und Design. Responsive Design im Sinne von Screenlayout, das auf Bildschirmgrößen aller Art optimal reagiert, ist extrem verbessert worden. In einer einzigartigen Weise kann nun – unter entsprechender Anwendung der neuen Modi – für jedes Gerät und jeden Screen mit mittleren Aufwänden die optimale Darstellung erstellt werden. Mit Windows 8.1 können monitorspezifische Skalierungsfaktoren der UIs und der Medien eingebunden werden. Die Touch-Tastatur passt sich ebenso perfekt den Bedürfnissen der Nutzer an.

3D und NUI

Das Grafik-Rendering wurde extrem verbessert, so dass 3D-Darstellung mit höchster Qualität und Geschwindigkeit möglich ist. Das gilt für Spiele, ist aber sicher auch für Präsentationen spannend. Der neue Handsfree-Modus erlaubt die Steuerung des Windows 8.1 App über die Kamera. Das ist quasi NUI-Steuerung wie bei der Kinect von einem Surface Table aus.



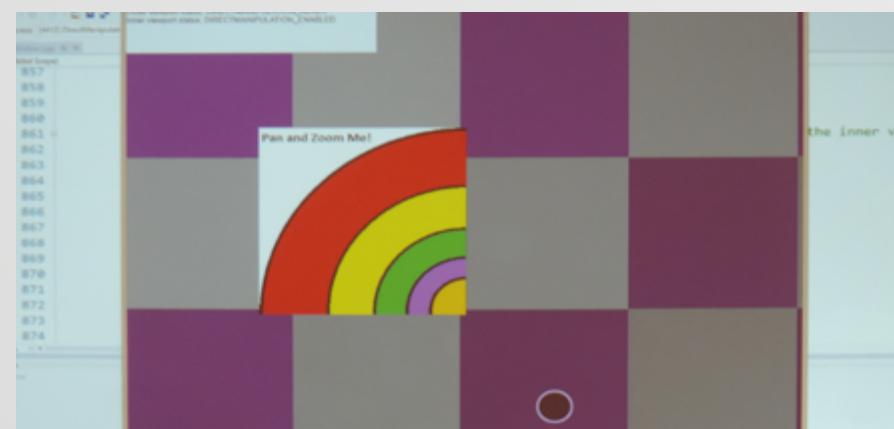
Windows 8.1

Ein tolles Beispiel ist dabei die Koch-App, mit der man die Kochanleitung bei schmutzigen Händen durch Winken weiterblättern kann. Im Business-Umfeld sind z. B. in der Medizintechnik Szenarien denkbar, wo Hygiene eine besondere Rolle spielt, wie z. B. bei Operationen.

Xbox, Kinect und 3D-Printing

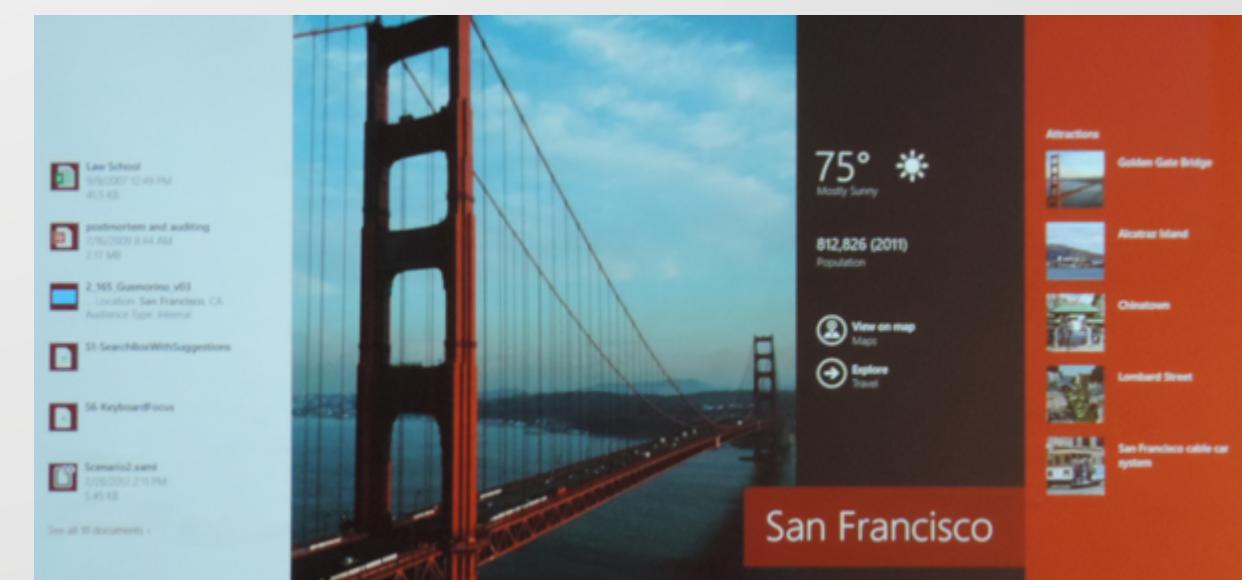
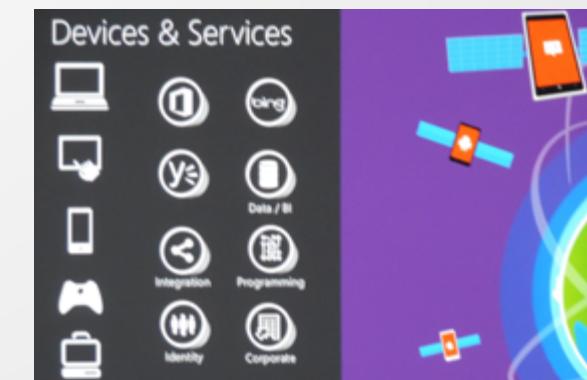
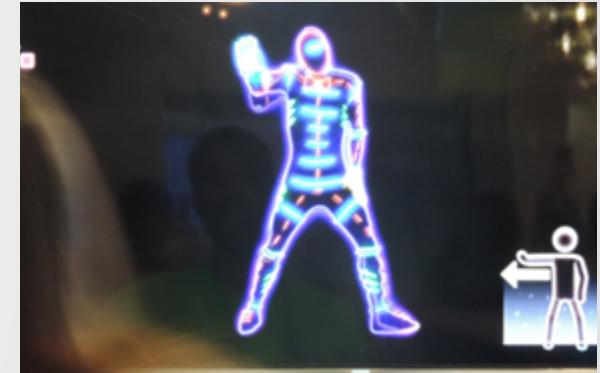
Die Xbox Musik App ist nun in Windows 8.1 integriert worden, so dass von da aus Bing heraus mittels der Musik-App zugefügt werden können. High Performance App, die lokale und Webinhalte haben, können mit Open GL und MPEG Dash tolles 3D und Videolösungen gleichzeitig.

3D-Printing wird auf imposante Art und Weise unterstützt. Und der Hammer ist: Diese Drucker kosten mittlerweile nur noch 1.500 Dollar. In Kooperation mit Lego wurde ein Roboter gebaut, der mit einer Windows 8 App steuerbar ist und ein Webcam für Videostreaming hat. Mit ein bisschen Fantasie kann man sich nun also einige verrückte Sachen vorstellen. Ideen aus bekannten Hollywood Filmen rücken immer näher.



Bing API zum Suchen und Sprechen

Bing wurde so extrem erweitert und umgebaut, dass es sich nicht mehr um eine Suchmaschine handelt, sondern ein innovatives Such- und Informationssystem im internen Windows, welches auch auf Sprachsteuerung reagiert. Die Oberfläche von Bing ist sehr ansprechend gelöst worden, so dass die Suchergebnisse, nicht mehr eine Liste von Links ist, sondern eine ansprechende Aufbereitung von Informationen und die Interaktion damit. Bing ist nun also vielmehr als Plattform zu sehen. Über die Search-Charmes bildet man auf attraktive Weise Suchergebnisse ab. Bing ist perfekt in Office eingebunden und wird auch an die Xbox angebunden sein. Die Bing-API wurde mit dieser BUILD für die Entwicklergemeinde geöffnet. Bing-Inhalte können integriert werden in die Developer-Apps. Das kann z. B. der hervorragende 3D Streetview sein oder die Sprachsteuerung. Per Textübersetzung werden Zusatz-Infos vorgelesen. Umgekehrt kann per Spracherkennung Information abgerufen werden. Daran kann wiederum die Übersetzungs-API angebunden werden. So entsteht mittels BING NUI vom Feinsten mit guten Erfahrungen über Mund, Auge, Ohr und Haut.



Die BUILD 2013

Visual Studio 2013

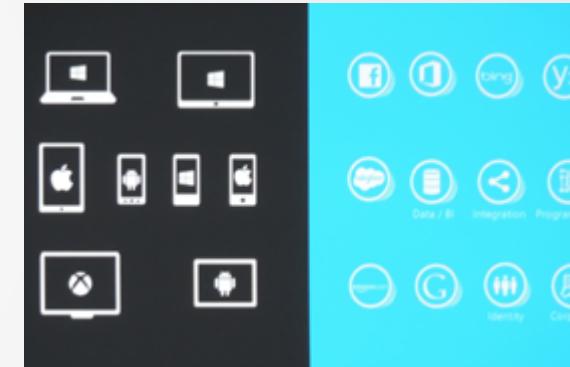
Visual Studio kommt in schickem Schwarz wie Blend daher, so dass alles ziemlich nahtlos ist in der Bedienung. Zu Auswertung gibt es sehr interessante neue Debugger-Tools. Für Webservices oder Azure werden nette kleine Wizard angeboten, mit denen man nun die Daten integrieren kann.

Blend für VS 2013

Das neue Blend für Visual Studio 2013 haben wir nicht nur ausführlich betrachtet in den Sessions, sondern auch direkt im praktischen Einsatz sofort probiert. Für uns als „bekennende Blender“ wird in dieser Version für VS 2013 nun das perfekte Rundum-Produkt vor die Visualisierung der Markup-Language mit XAML. Stück für Stück wird nun das, was in einen Technologie-Stack als gut herausgearbeitet wurde, in die anderen Technologie-Stacks übertragen. Dass man künftig in einem geschlossenen System WPF, Silverlight, Windows Phone und Windows Store Apps auf gleicher Augenhöhe anlegen kann und die entsprechenden UI und XAML-relevanten Sachen konsistent innerhalb von Blend bearbeiten kann, zeigt auf, dass sich die Dinge so annähern, wie wir es uns seit Jahren wünschen. Auch der Austausch von einem zum anderen Endformat ist am Horizont in Sicht. Das neue Blend bringt neue Templates – insbesondere den Hub – und viele verbesserte Funktionen, die aus der WPF-Welt kommen. So können nun z. B. auch Beispieldaten generiert werden, mit Brushes gearbeitet werden und Behaviours genutzt werden. Die Kenner von Blend wissen das sehr zu schätzen. Uns freut es.

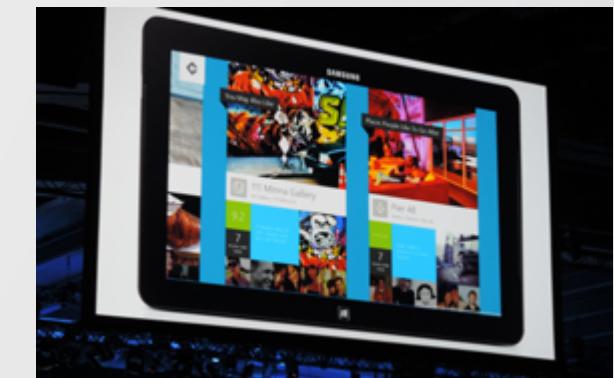
Acer

Das 7 Zoll Acer ist ein netter Handtaschen-Computer, leicht, smart, kraftvoll und schnell. Einziger Nachteil sind das etwas unschöne Display und die Tastatur, die den Charme eines Fremdkörpers hat. Für uns stellt es auch ein schönes Testgerät dar, wie sich Apps auf solchen kleineren Geräten verhalten. Für den Endnutzer wird das Acer eher im Schul- und Heimbereich anzusiedeln sein und hat in Abwandlung Potentiale für den industriellen und Business-Einsatz als Handheld-Geräte oder verbaute Screens.



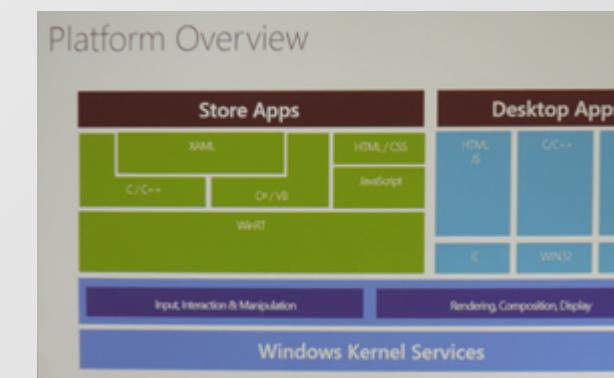
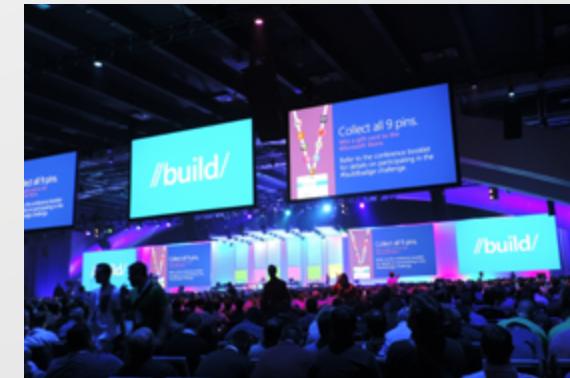
Surface Pro

Das Surface Pro ist die Powermaschine schlechthin in ein schönes Tablet verpackt mit praktischer haptischer Tastatur. Auch wenn alle rumunken – das Surface Pro macht seinem Namen alle Ehre, weil es im professionellen Einsatz gute Dienste leistet für Entwickler, Grafiker und im Business-Umfeld.



Daten-Goodies

Als Extra Goodies gibt's mal wieder ein Giga-Byte im Skydrive und on top 1 Jahr freie Nutzung von mit Office 365 und der Adobe Creative Cloud.



Die BUILD 2013

Windows 8.1 im Direkttest

Mit dem neuen Windows 8.1 wurden eindeutig viele Fehler behoben, die mit dem etwas zu schnell publizierten Windows 8 gemacht wurden. Vieles, was vorher holprig realisiert war, funktioniert nun schlüssig – sei es Multitasking oder der Übergang zwischen dem Desktop und dem Startscreen. Die Synchronisation der Geräte zueinander funktioniert bestens – was ein besonderes Argument ist.

Atmosphäre

Quasi im Schatten des berühmten Museum of Modern Art und weit der Market Street und dem Finance District liegt das Moscone Center, ein sehr schönes Konferenzcenter verteilt über zwei Gebäudekomplexe mit modernster Einrichtung und einem sehr futuristischem Charme. Einzig an die Meal Halls, die schlimmer sind als jede Mensa, werden wir uns als Freunde guter Esskultur wohl nie gewöhnen. Neben der Konferenz hatten wir den schönen Seiteneffekt, viele bekannte Gesichter zu treffen, die man witzigerweise nicht in Deutschland, sondern in den USA immer wieder trifft. Auf der BUILD selber hatten wir Gelegenheit, auch mal mit Microsoft-Insidern zu sprechen, was sich ja sonst eher selten ergibt. Der internationale Flair und die Kommunikation eben mit anderen Entwicklern haben einen Reiz, den einem eine andere Konferenz kaum bieten kann. Vom Preis-Leistungs-Verhältnis sind wir immer wieder überzeugt.

Die BUILD 2013 in San Francisco

Mit knapp 6.000 Teilnehmern war die 3. BUILD Ende Juni 2013 im Moscone Center in San Francisco die bis dato größte und schönste seit Bestehen.

San Francisco an sich

Für uns eine Reise wert ist San Francisco mit dem sehr europäischen Charme, der Kunst und Design-Lastigkeit, der Nähe zu Silicon Valley und der geradezu mediterranen Lage. Ein Grund mehr, dass wir dort unseren „Pre-Honeymoon“ verbracht haben.



Unser Fazit

Eigentlich gibt es nichts bahnbrechend Neues – und das ist auch gut so. Microsoft verfolgt mit Windows 8.1 seinen Weg und macht es zu einem mehr als runden Orbit, wo jedes Device mit schlüssig gleicher aber sachangemessen differenzierter User Experience bedient und ein guter Bogenschlag zwischen technologisch Ähnlichem aufgebaut wird. Der Business-Sektor nimmt endlich die ihm gebührende Relevanz ein. Alles entsteht und steht nun auf einer gemeinsameren Basis. Überzeugende NUI-Konzepte erhalten ebenso mehr Raum. Die BUILD war somit eine Veranstaltung, die uns bestätigt hat, dass der von uns eingeschlagene Weg mit WPF, Silverlight, Windows Phone und Windows 8 mehr als richtig ist.

Bei HeiReS ist viel passiert

1 Jahr HeiReS

Wir können nun zurückblicken auf 1 Jahr HeiReS und vorausschauen in Richtung Zukunft. Unsere kleine Firma hat sich prächtig entwickelt. Wir sind stolz darauf, dass wir im ersten Jahr eine wirtschaftlich sehr gesunde Entwicklung hingelegt haben mit guten Umsätzen, Aufbau von zukunftssichernden Gewinnen und Rücklagen, ein gutes Arbeitsklima und gute Entlohnung für alle Mitarbeiter. Besonders Stolz macht uns der Spielraum für Innovationsprojekte im Windows 8 Umfeld, die wir vollkommen aus eigenen Kräften gestemmt und finanziert haben. Sowohl die gesunde Wirtschaftlichkeit als auch die Finanzierung von Innovationsentwicklung aus eigenen Kräften ist vollkommen ungewöhnlich für Startups, die sich ja eher auf Venture Capital stürzen. Das macht uns ein bisschen stolz. Unser Büro finden Sie in Dresdens noblestem Villenviertel, unweit zu Altstadt und Elbe, in schicker Altbau-Atmosphäre mit viel Platz für Wohlfühlfaktoren und kreative Ideen.

Der Nutzen für Sie

Mit uns haben Sie einen stabilen Partner, wo Design und Development Hand in Hand gehen, von dem Sie Know-how durch Trainings erhalten können und der seine Windows 8 Lösungen mit Ihnen teilt zu Ihrem Nutzen.

Alle Neune für bessere UX

Unser mittlerweile 9-köpfiges Team setzt sich voll und ganz für bessere User Experience ein. Unser Team für UX besteht aus Designer, Entwickler, Usability Engineers, Konzepte, Texter und Berater - alle festangestellt und vollzeitbeschäftigt. Damit Sie uns auch als Personen näher kennen lernen, haben wir einen kleinen Teambroschüre zusammengestellt.

Der Nutzen für Sie

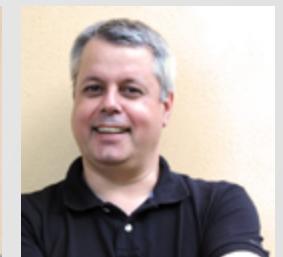
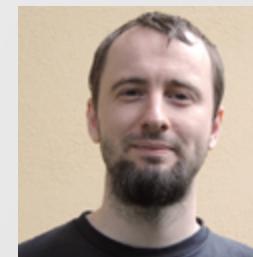
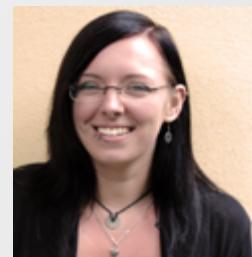
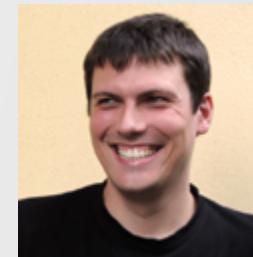
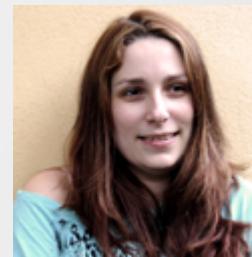
Kompetenzen sind eng an Personen gebunden. Daher lohnt es sich, uns im Einzelnen kennenzulernen. Und zur vertrauensvollen Zusammenarbeit gehört auch, dass man den Mensch zur Leistung sieht.

Peggy und Lars sind MVPs 2013

Zweimal MVP-Award von Microsoft für die Köpfe von HeiReS: Der MVP Award für Client Development ging am 01.07.2013 an Peggy und am 01.10.2013 an Lars. Die beiden sind somit zwei von knapp 3.800 Experten weltweit, die diesen Titel tragen dürfen als Anerkennung für Fachkompetenz und Engagement in der Community. Wir sind sehr stolz auf die beiden – sie haben es wirklich verdient. Natürlich werden Lars und Peggy auch auf den Microsoft MVP Summit in Redmont im November 2013 fahren und soweit möglich von dort berichten.

Der Nutzen für Sie

Die beiden werden die gewonnenen Erkenntnisse zu Ihrem Nutzen als Kunden zum Einsatz bringen.



Bei HeiReS ist viel passiert

Ein Fenster rein in unsere Labore

Auf der BUILD haben wir viel gesehen, dass unsere Neugier und den Spieltrieb weckt. Daher werden wir statt an einem großen Haus viele kleine eher prototypische Lösungen bauen, die einen gewissen Innovationsgrad haben und uns Spaß machen. So hat Lars z. B. gerade eine schicke NFC-Lösung in der Mache, Alex spielt mit der Text-to-Speech-API rum und Phil schraubt an der Game-Engine. Die Mädels aus der Grafik setzen sich mit neuen Konzepten für weitere Windows 8.1 Apps auseinander und setzen diese zum Teil schon direkt in Blend für VS 2012/2013 prototypisch um. Unser normaler Arbeitsalltag wird dem nicht im Wege stehen und diesen nicht negativ beeinflussen. Lars und Peggy als Gesellschafter haben sich entschieden, die Gewinne der GmbH in die Zukunft zu investieren, indem sie ein Drittel unserer aller Arbeitszeit nicht in WPF-Projekte für Kunden stecken, sondern als Innovationen in Investitionsprojekte mit Windows 8.1. Wir gewähren einen exklusiven Einblick in diesen geschlossenen Bereich unserer Website auf Anfrage. Gern stellen wir auf konkrete Anfrage den Zugang zu diesem geschlossenen Bereich zur Verfügung.

Der Nutzen für Sie

In unseren Labors wird ein Modulbaukasten entstehen, der für unsere Kunden und Partner nützlich sein kann. Sie erfahren auch von technischen Herausforderungen und deren Lösungen. Ebenso finden Sie dort unsere Branchen-Lösungen vor und können aktiv an deren Weiterentwicklung zu Ihrem Nutzen mitbestimmen. Auch unsere Strategien und Pläne werden wir in diesem Bereich mit Ihnen teilen.

High 5 – Der HeiReS-Report

In regelmäßigen Abständen werden wir ähnlich diesem Report weitere herausbringen, immer dann, wenn es etwas Spannendes für unsere Kunden, Partner und Freunde zu berichten gibt in Bezug auf Markt, Technik und Design - und auch von uns. Den HeiReS-Report werden wir immer aktuell auf der Website zur Verfügung stellen und nur auf Wunsch versenden.

Der Nutzen für Sie

Wir möchten mit dem HeiReS-Report nicht eine Spam-Newsletter-Schleuder anwerfen, sondern Informationen mit Mehrwert vermitteln. Daher bitten wir herzlich um Ihr Feedback.

Lars und Peggy haben geheiratet.

Nach 10 Jahren Teamarbeit als Designer und Entwickler, 9 Jahren guter Freundschaft und mehr als 8 Jahren als Paar, 3 Jahren Kooperation als Freelancer XAMLLab und XAMLFab und nun 1 Jahr als gemeinsame Heinrich & Reuter Solutions GmbH war das der nächste Schritt. Die Hochzeit fand im privaten familiären Rahmen statt an geradezu märchenhaften Orten in Dresden beginnend beim Standesamt in der Goetheallee, weiter zu den Weinbergen vor den Toren von Dresden, dann zu den berühmten Filmkulissen als Märchenschlosses von Moritzburg über die Dresdner Barockstadt bis hin zu einer Party im Dresdner Punk- und Szeneviertel Neustadt am Alaunpark. Peggy Reuter heißt daher nun Peggy Reuter-Heinrich.

Der Nutzen für Sie

Nach der Firma "Heinrich & Reuter" also nun auch als "Heinrich + Reuter" offiziell getraut sind die beiden als glückliches Ehepaar weiter gerne und gewohnt angagiert für Sie tätig.

